

# RS OGH 2003/12/11 6Ob248/03v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.2003

## Norm

ABGB §863 EI  
ABGB §905 IIa  
ABGB §914 I  
ABGB §914 II. ABGB §1052 A  
ABGB §1311 IIa

## Rechtssatz

Bei der Veruntreuung des erlegten Kaufpreises durch den gemeinsamen Treuhänder trifft das Risiko mangels vertraglicher Risikoregelung in ergänzender Vertragsauslegung nach dem hypothetischen Parteiwillen die Vertragsparteien gleicheilig. Wenn sie am Kaufvertrag festhalten, hat der Käufer die Hälfte des Kaufpreises nochmals zu zahlen. Der Kaufvertrag ist wegen des Wegfalls der Vertrauenswürdigkeit des Treuhänders nunmehr zwischen den Parteien Zug um Zug abzuwickeln.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 248/03v  
Entscheidungstext OGH 11.12.2003 6 Ob 248/03v  
Veröff: SZ 2003/160

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118380

## Dokumentnummer

JJR\_20031211\_OGH0002\_0060OB00248\_03V0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>